

Ende Mai folgt der Höhepunkt des Festes

58. Huosigau-Heimattage vom 27. bis 29. Mai unter der Schirmherrschaft von MdL Renate Dodell in Weilheim



Die Weilheimer Trachtler tanzen und musizieren nicht nur. Einige beherrschen auch die Kunst des Goablschnalzens, wie bei der Pressekonferenz im Feyerabend-Anwesen gezeigt vom Zweiten Vorsitzenden Xaver Kastl (Mitte) und Markus Abenthum junior (rechts) mit Musikwart Friedl Entenmann (links). Foto: Straub

WEILHEIM.– Das 100-jährige Bestehen des Huosigaus wirft seine Schatten voraus. Bei einer Pressekonferenz im Vereinsheim der Weilheimer Trachtler im Feyerabend-Anwesen machte Gauvorsitzender Sepp Kaindl aus Dießen neugierig auf die Heimattage vom 27. bis 29. Mai auf dem Weilheimer Festplatz bei der Hochlandhalle.

Verbunden mit einem großen Trachtenmarkt, Vorführungen alten Handwerks und dem Plattl-Wettbewerb um den Bayerischen Löwen, bei dem die Besten aus Bayern aufeinandertreffen, verspricht sich Kaindl großen Zulauf. Ausgerichtet wird das große Fest vom Weilheimer Heimat- und Trachtenverein. Den Beginn macht am Freitag, 27. Mai ein großer Huosigau-Heimatabend um 20

Uhr im Festzelt bei den Hochlandhallen. Am Samstag, 28. Mai um 9 Uhr startet das Preisplatteln um den „Bayerischen Löwen“, bei dem der Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten an die Gausieger vergeben wird. Parallel dazu wird von 10 bis 18 Uhr ein Trachtenmarkt in der kleinen Hochlandhalle durchgeführt. Den Abschluss am Samstag bildet ein Boarischer Tanzboden mit der bekannten Gruppe „Die jungen Riederlinger Musikanten“ und den „Gögerlgeigern“. Höhepunkt am Sonntag, 29. Mai ist der Festzug durch Weilheim um 13.30 Uhr, der vom Festplatz über die Altstadt bis zur Oberen Stadt verläuft. Die Bundesstraße muss für das Spektakel 90 Minuten gesperrt werden. Bereits zwölf Trachtenvereine haben sich dazu angemeldet.

Über 3.000 Besucher werden zu dieser Veranstaltung erwartet. Geweckt werden die Weilheimer bereits um 7 Uhr durch den Weckruf vom Kirchturm Mariä Himmelfahrt. Der Kirchengzug beginnt um 9 Uhr, der Festgottesdienst mit Kerzen- und Statuen-Weihe auf dem Marienplatz um 9.30 Uhr. Auch am Sonntag gibt es an der kleinen Hochlandhalle einen Trachtenmarkt. Nach dem Festzug werden die Besucher mit Tanzeinlagen und Musik von der Stadtkapelle unterhalten. Festausklang ist um 18 Uhr mit der Pollinger Blasmusik.

Vielorts wird Jubiläum gefeiert

Gefeiert wird das Gaujubiläum nicht nur in Weilheim, wo die Organisation ihren Sitz hat, sondern beispielsweise auch in Germering, Steinebach, Merching, Andechs und Starnberg. Ein Gausingen und -musizieren findet am Samstag, 19. März in Merching statt, ein Festabend unter dem Motto „Dahoam im Huosigau“ zusammen mit dem 90-jährigen des Weilheimer Heimat- und Trachtenvereins in der Weilheimer Stadthalle und ein Jugendwertungsplatteln am Samstag, 14. Mai in Steinebach. Einen Trachtenmarkt gibt es auch in der Germeringer Stadthalle (14. und 15. Mai) und ein Straßenmusizieren am Samstag, 2. Juli, 14 Uhr in verschiedenen Orten – beispielsweise in Herrsching, Dießen, Menzing, Fürstenfeldbruck, Possenhofen und Haushofen (10. Juli). Eine Trachten-Sternwallfahrt zur Klosterkirche Andechs (Gottesdienst um 10.15 Uhr) wird am Sonntag, 11. September durchgeführt. Eine Regionalveranstaltung „Volksmusik aus dem Huosigau“ mit dem Bayerischen Rundfunk findet am Samstag, 8. Oktober, 20 Uhr in Starnberg statt, ein Aktivwertungsplatteln am 22. Oktober, 17 Uhr in Steinebach. Vom 11. Juni bis 7. August läuft eine begleitende Ausstellung im Fischerbau in Polling. Sie gibt über die Landesgeschichte und Trachtenbewegung im Huosigau Aufschluss. str.